

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

Schloss Favorite Rastatt

Ausstellung „Repräsentation und Rückzug“ startet am 21. 7.

Ein außergewöhnliches Projekt für ein außergewöhnliches Thema: Die Eremitage in Rastatt Favorite ist eine absolute Besonderheit. In 14 Tagen öffnet die Ausstellung die Tore, die die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum 300-jährigen Jubiläum des Bauwerks ausrichten. Im Erdgeschoss von Schlosses Favorite wird die Geschichte und Bedeutung der Eremitage der Markgräfin Sibylla Augusta vorgestellt – und mit der Eintrittskarte erhält man an bestimmten Tagen Zutritt zum fragilen Kapellenbau im Garten. Die Ausstellung, begleitet von einem Vortrag und Führungen, ist vom 21. Juli bis zum 21. Oktober in Schloss Favorite Rastatt zu sehen.

EREMITAGE IST NUR WENIGEN BEKANNT

Den Kapellenbau und seine Ausstattung kennen nicht viele, denn die Tür zur Einsiedelei öffnet sich üblicherweise nur bei wenigen Führungsterminen. Der Grund dafür: Der Bau ist empfindlich. „Arme“, einfache Materialien sollten bei solchen Einsiedeleien verbaut werden, das war Teil des Konzeptes. Baumrinde und rohes Holz bestimmen daher auch den Eindruck. Der achteckige Bau enthält im Zentrum eine Kapelle u.a. mit Figuren von Maria, Christus und Maria Magdalena sowie ein kleines Speisezimmer mit lebensgroßen Figuren der Heiligen Familie: Die realistischen Figuren aus Wachs, mit Haaren und richtiger Kleidung, stammen ebenfalls aus der Zeit der Markgräfin. In ihrer Gesellschaft verbrachte die fromme Fürstin vor 300 Jahren ganze Tage.

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

AUSSTELLUNG MACHT DIE EINZIGARTIGKEIT DEUTLICH

„Man wird in der Ausstellung sehen, dass Markgräfin Sibylla Augusta hier eine fürstliche Tradition und Sitte ihrer Zeit aufgriff – und doch einen ganz eigenen Weg ging“, erklärt Dr. Petra Pechaček, als Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg für Schloss Favorite zuständig: „Unsere Ausstellung zeigt, in welche Tradition die außergewöhnliche Eremitage gehört – und welchen Austausch es zwischen den Fürstenhäusern gab. Sibylla Augusta ließ sich durch München inspirieren. Die Favoriter Eremitage hingegen war wiederum Anregung für Waghäusel.“ Auch wenn es Einsiedeleien ab dem 17. Jahrhundert in manchen Schlossgärten gab – dort gelebt haben die fürstlichen Auftraggeber kaum jemals. Die Markgräfin hingegen verbrachte ganze Tage dort. Sibylla Augusta sah sich wohl gern in verschiedenen Rollen: Der Eindruck ergibt sich beim Blick auf die berühmten Kostümbilder in der Favorite, die die Markgräfin in einer Vielzahl von Verkleidungen zeigen. In der Rastatter Schlosskirche lässt sich die Markgräfin im Deckenbild als Heilige Helena verewigen. Und in der Eremitage war die Fürstin die büßende Sünderin Maria Magdalena.

DAS BAUPROJEKT DER MARKGRÄFIN

Zwischen 1717 und 1718 ließ Markgräfin Sibylla Augusta von Baden-Baden (1675–1733) das kleine Bauwerk von ihrem Hofarchitekten Michael Ludwig Rohrer erbauen. Mit karger Ausstattung und mystischer Atmosphäre war die Eremitage der Gegenpol zum nahe gelegenen reich ausgestatteten Schloss: Privater Rückzug, stille Buße und fromme Andacht standen der höfischen Pracht und den Lustbarkeiten des Schlosses gegenüber. Die Eremitage ist ein Beispiel der tiefen Religiosität, die Sibylla Augusta auszeichnete und prägte. Und sie steht im Zusammenhang mit den von der Markgräfin errichteten Nachbildungen der „Heiligen Stätten“ in und um Rastatt.

SERVICE: INFORMATIONEN ZUR AUSSTELLUNG

In Kooperation mit dem Institut für Kunstgeschichte der Universität Leipzig zeigen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum 300-jährigen

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

Jubiläum der Eremitage von Schloss Favorite eine Sonderausstellung. Sie befasst sich mit dem Typus der höfischen Eremitagen, ihrer Geschichte und Bedeutung. Die Ausstellung, ein umfangreicher Begleitband von ca. 260 Seiten sowie eine Begleitbroschüre zur Ausstellung sind entstanden als Ergebnisse eines umfangreichen wissenschaftlichen Forschungsprojekts der Kuratorin, Prof. Dr. Nadja Horsch, Universität Leipzig. Die Ausstellung in den sechs Erdgeschossräumen des Lustschlosses zeigt anhand von zahlreichen Exponaten und Abbildungen die Geschichte und Bedeutung eines kulturgeschichtlichen Phänomens. Während der Dauer der Ausstellung öffnet sich an regelmäßigen Terminen das hölzerne Portal der Eremitage für kurze Rundgänge; normalerweise sind die kleinen Räume mit ihrer fragilen Ausstattung nur selten bei Führungen zu sehen. Außerdem werden Führungen durch die Ausstellung mit anschließendem Besuch der Eremitage angeboten.

► HINWEIS FÜR DIE VERTRETERINNEN UND VERTRETER DER MEDIEN

Bitte beachten Sie: Für die Vertreterinnen und Vertreter der Medien wird es am **Freitag, 21. Juli, um 10 Uhr einen Rundgang vor der Eröffnung** geben.

Bereits einige Tage vorher werden die Staatlichen Schlösser und Gärten voraussichtlich zu einer Vorbesichtigung während des Aufbaus der Ausstellung einladen. Zu diesem **Arbeitstermin** werden wir Sie noch gesondert einladen.

SERVICE UND INFORMATION

Repräsentation und Rückzug

Die Eremitage von Schloss Favorite Rastatt

Ausstellung in Schloss Favorite. 21. Juli bis 21. Oktober 2018

AUSSTELLUNGSORT

Schloss Favorite Rastatt

Am Schloss Favorite 5

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

76437 Rastatt-Förch

EINTRITT

Der Besuch der Ausstellung ist im Schlosseintritt von 8,00 € enthalten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Sonntag und Feiertage

10.00 – 18.00 Uhr

BESUCH DER EREMITAGE MIT KURZFÜHRUNG

Die Eremitage kann mit dem regulären Schlossticket oder einem Einzelticket von 2,00 € an folgenden Tagen mit Kurzführung besucht werden:

Sonntag, 22. Juli, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 5. August, 14.00 -17.00 Uhr

Samstag, 18. August, 10.00 -13.00 Uhr

Sonntag, 19. August, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 2. September, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 16. September, 14.00 -17.00 Uhr

Samstag, 29. September, 10.00 -13.00 Uhr

Sonntag, 30. September, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 14. Oktober, 14.00 -17.00 Uhr

FÜHRUNGEN DURCH AUSSTELLUNG UND EREMITAGE

Start jeweils um 14.00 Uhr. Dauer ca. 1,5 Stunden

Sonntag, 12. August 2018

Sonntag, 26. August 2018

Sonntag, 23. September 2018

Sonntag, 7. Oktober 2018

PREIS: Erwachsene 12,00 €, Ermäßigte 6,00 €, Familien 30,00 €

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

VORTRAG

18. Juli 2018, 19.00 Uhr

Bequeme Einöden

Die Eremitage der Favorite und die Typologie höfischer Einsiedeleien

Prof. Dr. Nadja Horsch, Universität Leipzig

Die Kuratorin der Ausstellung „Repräsentation und Rückzug. Die Eremitage von Schloss Favorite Rastatt“ gibt eine Einführung ins Thema.

VERANSTALTUNGSORT

Residenzschloss Rastatt, Wehrgeschichtliches Museum. Gartensaal

Eintritt frei

SERVICE, INFORMATION

Anmeldung für die Führungen:

Service Center Schloss Rastatt

Telefon +49(0)62 21. 6 58 88 15

service@schloss-favorite.de

Schloss Favorite

76437 Rastatt-Förch

Telefon +49(0)72 22.4 12 07

info@schloss-favorite-rastatt.de

WWW.SCHLOSS-FAVORITE-RASTATT.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

5/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).